

[Sammelthread] MacOS BigSur 11.0 DEV-Beta Erfahrungen

Beitrag von „ResEdit“ vom 25. Juni 2020, 09:34

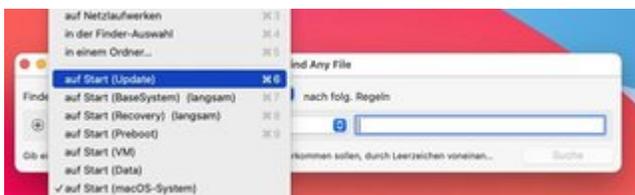
[Zitat von griven](#)

Sobald die OpenCore Entwickler dann soweit sind das die Krücken nicht mehr nötig sind kann man die bestehende OC Installation updaten und auf den USB Booter verzichten aber bis dahin wird halt strikt getrennt und schon kann nicht wirklich viel passieren.

In diesem Zusammenhang wurde berichtet, dass die Installation von Big Sur möglichst auf einem eigenen Datenträger erfolgen sollte. Für den Fall, dass Big Sur parallel zu einem anderen macOS auf dem selben Datenträger installiert werden soll, gilt folgendes: Partitionierung durchführen und keinesfalls die Installation in einem Container machen, der sich auf der selben Partition wie das oder die andere(n) macOS befindet.

Aus persönlicher Erfahrung möchte ich beisteuern:

Unter Big Sur haben wir es jetzt nicht mehr mit 2 Volumes zu tun, die sich gegenüber dem Nutzer als 1 Volume ausgeben. Big Sur kommt mit sage und schreibe 7 Volumes daher, siehe Screenshot:



Da davon auszugehen ist, dass für die Projekte „Big Sur auf unsupported Platform“ und „Big Sur on intel Hardware“ gezielte Nacharbeiten an diesen „Sub-Volumes“ erforderlich werden, sollte der Name des Installationsmediums gut bedacht sein (nicht immer der selbe), denn eine nachträgliche Änderung des Namens ist (im Gegensatz zu Catalina) nicht mehr möglich.